



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Foto: iStock.com/Elisab Carin

Kommunalkonferenz

„Zuwanderung und integrierende Stadtgesellschaft – Was folgt nach der Erstunterbringung?“

Donnerstag, 17. März 2016
im Kronprinzenpalais in Berlin

Einladung und Programm

Einladung

zur Kommunalkonferenz „Zuwanderung und integrierende Stadtgesellschaft – Was folgt nach der Erstunterbringung?“ am Donnerstag, 17. März 2016, 10.00 bis 17.30 Uhr im Kronprinzenpalais in Berlin

Die Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, **Dr. Barbara Hendricks**, lädt Sie zur Kommunalkonferenz „Zuwanderung und integrierende Stadtgesellschaft – Was folgt nach der Erstunterbringung?“ am 17. März 2016 nach Berlin ein.

Die aktuelle Zuwanderung stellt die deutschen Städte vor große Herausforderungen, es zeigt sich aber auch an vielen Orten, welche Kraft die Stadtgesellschaft für die Willkommenskultur entfalten kann. Noch steht die Bewältigung der Erstunterbringung von Flüchtlingen und Asylsuchenden im Vordergrund. Doch Politik und Verwaltung müssen sich schon jetzt mit den langfristigen Fragen des dauerhaften Wohnens und der Integration der Bleibberechtigten in die Städte und Gemeinden befassen.

Mit dieser Konferenz will das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit kurzfristig eine Plattform bieten, um Fragen der Integration als Zukunftsaufgabe integrierter Stadtentwicklungspolitik und innovativer Wohnraumschaffung zu erörtern und einen Austausch zwischen den Kommunen, Ländern und der Bundespolitik, den kommunalen Spitzenverbänden und namhaften Expertinnen und Experten zu ermöglichen.

Nach der Begrüßung durch **Dr. Jürgen Gehb**, Vorstandssprecher der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben als Gastgeber im Kronprinzenpalais, eröffnet Bundesministerin **Dr. Barbara Hendricks** die Konferenz mit einer Rede zu aktuellen Fragen der Integration. **Michael Groschek**, Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, **Dr. Eva Lohse**, Präsidentin des Deutschen Städtetages und Oberbürgermeisterin der Stadt Ludwigshafen am Rhein, und der Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und Bürgermeister der Stadt Bergkamen, **Roland Schäfer**, widmen sich in gemeinsamer Runde den Herausforderungen und Lösungsansätzen der dauerhaften Unterbringung und Integration. Mit seinem anschließenden Vortrag stellt der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, **Sigmar Gabriel**, Positionen zum sozialen Zusammenhalt dar.

Einblicke auf kommunaler Ebene geben in dem ersten Diskussionspanel **Frank Helmenstein**, Bürgermeister der Stadt Gummersbach, **Dr. Ulrich Maly**, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg, und **Werner Spec**, Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg. Hier werden verschiedene Perspektiven und Strategien als Zukunftsaufgabe integrierter Stadtentwicklung diskutiert.

Nach der Mittagspause leitet **Axel Kunze**, Mitglied im Vorstand der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, in den zweiten Teil der Kommunalkonferenz ein. Im folgenden Diskussionspanel stehen dann Fragen zu innovativen Formen der Wohnraumbeschaffung im Mittelpunkt. **Dietrich Fink**, Fink+Jocher Architekten und Stadtplaner, **Andreas Geisel**, Senator für Stadtentwicklung und Umwelt des Landes Berlin (angefragt), **Reiner Nagel**, Vorsitzender der Bundesstiftung Baukultur, und **Marion Schmitz-Stadtfeld**, Leiterin der Koordinierungsstelle Integrierte Flüchtlingsansiedlung der Nassauischen Heimstätte, thematisieren zentrale Aufgaben einer zukunftsgerichteten Wohnungspolitik und beleuchten u. a. verschiedene Wohn- und Architekturkonzepte.

Staatssekretär **Gunther Adler**, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, beendet den Konferenztag mit einem Ausblick und einem neuen Projektaufruf der Nationalen Stadtentwicklungspolitik.

Veranstaltungsort

Kronprinzenpalais
Unter den Linden 3
10117 Berlin



Anfahrt

Vom Hauptbahnhof mit dem Bus TXL Richtung Alexanderplatz, Haltestelle Staatsoper. Vom Alexanderplatz fahren der Bus 200 Richtung Zoologischer Garten und der Bus TXL Richtung Tegel Airport zur Haltestelle Staatsoper. Das Kronprinzenpalais ist auch mit der U55, Haltestelle Brandenburger Tor, Umstieg in den Bus 100, Haltestelle Staatsoper, zu erreichen.

Parkplätze

Wir weisen daraufhin, dass rund um das Kronprinzenpalais nur wenige Parkplätze zur Verfügung stehen. Wir empfehlen deshalb die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Anmeldung

mit dem Formular auf der nächsten Seite per Fax oder Post an:

sbca
Aufbau Haus
Prinzenstraße 84.2
10969 Berlin

oder unter kommunalkonferenz-integration@sbca.de

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist möglich bis zum 14. März 2016. Programmänderungen vorbehalten.

Konferenzmanagement:

sbca
Prinzenstraße 84.2
10969 Berlin
Tel. 0 30 / 69 53 70 8-0
Fax 0 30 / 69 53 70 8-20
kommunalkonferenz-integration@sbca.de
#KommKonf16

Aktuelles Programm

Gesamtmoderation: **Michael Brocker**, WDR

09.30 Uhr Einlass und Registrierung

10.00 Uhr Begrüßungskaffee und Besichtigung des Marktes der Möglichkeiten

mit Bundesministerin **Dr. Barbara Hendricks** und Staatssekretär **Gunther Adler**

10.25 Uhr Begrüßung durch den Hausherrn

Dr. Jürgen Gehb, Vorstandssprecher der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

10.30 Uhr Begrüßung und Einführung

Dr. Barbara Hendricks, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

10.50 Uhr Herausforderungen und Lösungsansätze für die dauerhafte Unterbringung und eine gelingende Integration

Michael Groschek, Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Eva Lohse, Präsidentin des Deutschen Städtetages, Oberbürgermeisterin der Stadt Ludwigshafen am Rhein

Roland Schäfer, Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, Bürgermeister der Stadt Bergkamen

12.00 Uhr Zusammenhalt sichern – Flüchtlinge zu Mitbürgern machen

Sigmar Gabriel, Bundesminister für Wirtschaft und Energie

12.30 Uhr Integration als strategische Zukunftsaufgabe integrierter Stadtentwicklung

Frank Helmenstein, Bürgermeister der Stadt Gummersbach

Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

Werner Spec, Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg

Anschließend Diskussion mit den Konferenzteilnehmenden

13.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Vergünstigte Abgabe von Bundesliegenschaften

Axel Kunze, Mitglied im Vorstand der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

14.20 Uhr Innovative Formen der Wohnraumschaffung

Dietrich Fink, Fink+Jocher Architekten und Stadtplaner

Andreas Geisel, Senator für Stadtentwicklung und Umwelt des Landes Berlin (angefragt)

Reiner Nagel, Vorsitzender der Bundesstiftung Baukultur

Marion Schmitz-Stadtfeld, Leiterin der Koordinierungsstelle Integrierte Flüchtlingsansiedlung, Nassauische Heimstätte

Anschließend Diskussion mit den Konferenzteilnehmenden

16.30 Uhr Schlusswort

Gunther Adler

Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

16.45 Uhr Ausklang auf dem Markt der Möglichkeiten

17.30 Uhr Ende der Veranstaltung



Kronprinzenpalais „Unter den Linden“, Berlin

Anmeldung

zur Kommunalkonferenz „Zuwanderung und integrierende Stadtgesellschaft – Was folgt nach der Erstunterbringung?“ am Donnerstag, 17. März 2016, 10.00 – 17.30 Uhr im Kronprinzenpalais in Berlin

Name, Vorname, ggf. Titel*

Institution, Unternehmen*

Funktion

Straße, Hausnummer bzw. Postfach*

Postleitzahl und Ort*

Telefon

E-Mail*

Datum und Unterschrift*

Bitte alle mit * gekennzeichneten Felder ausfüllen.

Per Fax oder Post an:

sbca, Aufbau Haus, Prinzenstraße 84.2, 10969 Berlin

Fax 030 / 695 37 08-20

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben den anderen Teilnehmenden in einer Teilnehmendenliste zugänglich gemacht werden:

ja nein

Ich bin mir darüber bewusst, dass während der Veranstaltung Fotos und Videoaufnahmen gefertigt werden, die möglicherweise im Rahmen einer Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der Allgemeinheit zugänglich gemacht werden.

Mit der Anmeldung erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Foto-/Filmaufnahmen, die im Rahmen der Kommunalkonferenz am 17. März 2016 von mir gemacht werden, vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden können.

Ich bin damit einverstanden, dass die Foto-/Filmaufnahmen sowohl in elektronischer als auch in gedruckter Form genutzt werden. Die Nutzung schränke ich weder zeitlich noch räumlich ein.

